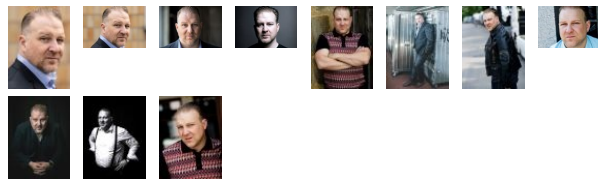


ANTONIO LALLO



Beruf	Schauspieler, Sprecher
Geburtsjahr	6.7.1973, Böblingen
Nationalität	italienisch
1. Wohnsitz in	Baden-Württemberg
Wohnort	Stuttgart
Wohnmögl.	Berlin, Hamburg, Köln, Mailand, München, Neapel, Rom, Stuttgart, Turin, Wien
ethn. Erscheinung	mitteleuropäisch
Haarfarbe	blond
Haarlänge	kurz
Augenfarbe	grün
Statur	vollschlank/kräftig
Größe	181 cm
Gewicht	110 kg
Konfektion	56
Sprache(n)	Deutsch - Muttersprache Italienisch - fließend Englisch - Grundkenntnisse
Dialekte/Akzente	IT - Neapolitanisch (Heimtdialekt) DE - Schwäbisch (Heimtdialekt)
Gesang	Rock / Pop - professionell
Stimmlage	Tenor
Sport	Fußball - gut
Tanz	Rock and Roll - Grundkenntnisse
Lizenz	C (Kraftwagen > 3,5 t)
Spezielle Kenntnisse	Gesangsri. Rock, italienische Volksweisen Tanzsausb.: Ja Tanz: Rock'n'Roll, kein Körperklaus Sportarten: alle Ballsportarten Besondere.: Elvisinterpret
Berufsverband	Ensemble-Netzwerk e.V.

Kontakt:

Agentur Richter, Tanja Richter
Tel +49 173 9552896

Antonio Lallo

externes Showreel

Antonio Lallo ist 1973 in Böblingen als Kind italienischer sogenannter Gastarbeiter geboren. Absolvierte über den zweiten Bildungsweg das Abitur am berühmt-berüchtigten Wirtschaftsgymnasium Böblingen seine Hochschulreife, um dann sein Hochschulstudium zum Diplom-Schauspieler an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart nach vier Jahren abzuschließen. Danach bekam er Festengagements an verschiedenen Stadt- und Staatstheatern in chronologischer Reihenfolge wie folgt: Stuttgart, Koblenz, Mainz, Eltville, Gießen, Oberhausen, Ulm, Darmstadt, Bad Vilbel und seit 2014 in Esslingen. Er hat in zahlreichen Produktionen viele Rollen verkörpern dürfen. Die wichtigsten waren: Franz Moor, Woyzeck, Laertes, Luther, Lennie, Titania, und viele, viele mehr. Er hat auch eigene Produktionen konzipiert wie zum Beispiel die melancholische Hommage "Elvis, Fett werden mit Stil", welche er an verschiedenen Theatern, wo er engagiert war gespielt hat. Aus diesem Text hat er dann an der WLB Esslingen vier verschiedene Elvisabende konzipiert, die dann in dem Stück "Elvis, Comeback!" mündete, die dann auf Abstechertour ging. Parallel dazu hat er in den letzten Jahren seine Produktionsfirma guardaproduction gegründet, wo er viele Dokumentarfilme und eigene fiktionale Stoffe produziert hat. Er war für drei Jahre Videograph an der WLB Esslingen, wo er Trailer für die einzelnen Stücke hergestellt hat. Weiterhin blieb er nicht untätig und hat in den letzten Jahren viel an der Filmakademie Ludwigsburg in zahlreichen Produktionen mitgewirkt, sowie in vielen Werbefilmen und Imagefilmen für Mercedes und Shell. Und der Weg ist noch nicht zu Ende. Mit "Extra Sauce" von Alireza Ghashemi hatte er eine Hauptrolle in diesem Kurzfilm, mit der er auch den Best Actor International auf dem Canberra Short Film Festival 2019 gewonnen hat. Er ist jetzt 46 Jahre alt und sieht immer noch frisch aus. Antonio ist verheiratet und hat zwei süße Kinder, um die er sich liebevoll sorgt, wie auch um seine Kunst, die er immer leidenschaftlich gegen alle Widrigkeiten der Politik verteidigt.

Weiter geht's!

Ausbildung

Aug 1995 - Jun 1999 Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart, Diplom-Schauspieler

Preise & Auszeichnungen

2020 Publikumspreis Lichter Filmfest 2019 mit "Die Vergänglichkeit des Bernd Hasselhuhn"

2019 Canberra Short Film Festival [au], Best Actor International in "Extra Sauce"

2019 Gewinner Kurzfilm des Kurzfilmfestivals "Save the earth" Japan

2019 1. Neu-Ulmer Kurzfilmfestival [de] Bester Film mit "Bruderduell"

2006 Ensemble- und Publikumspreis beim Kinder- und Jugendtheatertreffen 2006

Film/TV

2019	Die Geschichte des Trümmermädchens Charlotte Schumann	NR, Kinospielefilm, R: Oliver Kracht
2019	Extra Sauce	HR, Kurzspielefilm, R: Alireza Ghasemi
2019	Und morgen die ganze Welt / Et demain le monde entier	TR, Kinospielefilm, R: Julia von Heinz
2019	Beer a Hero	NR, Kurzspielefilm, R: Johanna Herrmann
2019	Jung Fragil	NR, Kurzspielefilm, R: Joscha Bongard
2019	Die Vergänglichkeit des Bernd Hasselhuhn	NR, Kurzspielefilm, R: Max Rainer
2019	Mediprint Geiselhart GmbH & Co. KG - Mr. Paperlove	HR, Recruiting-Video, R: Max Rechtsteiner
2019	Bruderduell (Wettbewerbsbeitrag)	HR, Kurzspielefilm, R: Max Rechtsteiner
2019	L'oro di Napoli	HR, Ausbildungsproduktion, R: Antonio Lallo
2019	Das Minenfeld	NR, Ausbildungsproduktion, R: Joachim Schmid
2019	All In	NR, Miniserie, R: Daniel Popat
2019	Abgetrennt	HR, Kurzspielefilm, R: Sina Diehl
2018	Leon Specht - Der stille Schrei (2 Buchtrailer)	NR, Trailer, R: Andre Diwisch
2018	Breathe!	NR, Ausbildungsproduktion, R: Matthias Kreter
2018	Pale Heart - Flying High	HR, Musikvideo, R: Kieran Sommerlad
2018	Geiger - Bim Bim Bim	HR, Werbefilm, R: Evi Geiger
2018	Der Pole, der aus Monaco kam	NR, Ausbildungsproduktion, R: Sarah Schulz
2018	Shell - Der Schwabe Preisgarantie	HR, Werbefilm, R: Alexander Feichter
2018	Shell - Der Schwabe Auto waschen, sauber sparen	HR, Werbefilm, R: Alexander Feichter
2018	Aktenzeichen XY ... ungelöst	TR, TV-Magazin, ZDF, R: Robert Sigl
2018	Felix und die Fulgidusen	NR, Kurzspielefilm, R: Alexander Feichter
2017	Shell - Der Schwabe	HR, Werbefilm, R: Alexander Feichter
2016	Mercedes Benz - Zukunft der Werkstätten	HR, Werbefilm, R: Benjamin Wolff
2016	Mercedes Benz - LumaMania	HR, Werbefilm, R: Simon X. Rost
2015	SOKO Stuttgart	ENR, TV-Serie, ZDF
2013	Liebe, Tod, Abendbrot	NR, Kurzspielefilm, R: Hanna Seidel
2012	Helden des Alltags	HR, Serienpilot, R: Daniel Rübesam
2010	Daimler AG - Techmasters	NR, Industriefilm, R: Zeno Moser
2010	Neustart - Der Täter Opfer Ausgleich	HR, Imagefilm, R: Tilman Sack
2008	Voith Turbo - EcoPack	NR, Imagefilm, R: Christoph Lehmann
2001	SAP - Heirat	HR, Imagefilm, R: Jens Noelte

Theater

2019 - 2022	Württembergische Landesbühne Esslingen Backbeat - Die Beatles in Hamburg	Bruno Koschmider, Bert Kaempfert, Eduardo Paolozzi, R: Marcel Keller
2019 - 2021	Württembergische Landesbühne Esslingen Kabale und Liebe	Vater Miller, R: Christine Gnann
2019 - 2021	Württembergische Landesbühne Esslingen Von Mäusen und Menschen	Lennie, R: Jürgen Esser
2019 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Das Licht	Önde, R: Casper Vandeputte
2019 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Frank der Fünfte	Gaston Schmalz, Staatspräsident Friedemann, R: Markus Bartl
2019 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Glaube Liebe Hoffnung	Oberpräparator, Kriminalinspektor, R: Alexander Müller- Elmau
2018 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Der zerbrochne Krug	Licht, R: Hans-Ulrich Becker
2018 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Elvis, Comeback!	Colonel Tom Parker, R: James Lyon
2017 - 2018	Württembergische Landesbühne Esslingen Luther!	Dr. Martin Luther, R: Marcel Keller
2016 - 2021	Württembergische Landesbühne Esslingen Der Trafikant	Roßhuber, Preining, Böhmischer Kellner, uva., R: Hans-Ulrich Becker
2016 - 2018	Württembergische Landesbühne Esslingen Hamlet	König Claudius, R: Klaus Hemmerle
2016 - 2017	Württembergische Landesbühne Esslingen Der Prozess	Maler Titorelli, R: Alexander Müller-Elmau
2014 - 2020	Württembergische Landesbühne Esslingen Woyzeck - Tom Waits	Tambourmajor, R: Marcel Keller
2012	Burgfestspiele Bad Vilbel Des Teufels General	Baron Pflungk, R: Harald Demmer
2012	Burgfestspiele Bad Vilbel Arsen und Spitzenhäubchen	Officer Klein, R: Adelheid Mütter
2011	Theater Ulm The Rocky Horror Show	Eddie, Dr. Scott, R: Daniel Ris
2011	Theater Ulm Hexenjagd	John Proctoer, R: Andreas von Studnitz
2010	Theater Ulm Woyzeck	Woyzeck, R: Stephan Suschke
2008	Theater Ulm Tod eines Handlungsreisenden	Biff Loman, R: Malte Kreutzfeldt
2008	Theater Ulm Der Zerbrochne Krug	Ruprecht, R: Jens Schmiedel
2008	Theater Ulm Geschichten aus dem Wienerwald	Havlitschek, Conferencier, R: Stephan Suschke
2007	Theater Ulm Der Gott des Gemetzels	Michel Houillé, R: Andreas von Studnitz
2006	Theater Ulm Schrottengel	Petr, R: Andreas von Studnitz
2006	Theater Oberhausen Räuber feat. Schiller	Franz Mohr, R: Harald Demmer
2005	Theater Oberhausen Addio Napoli, Buonasera Oberhausen	Antonio, R: Antonio Lallo, Carmela DeFeo
2005	Theater Oberhausen Die Schaukel	Assaf Sacharov, R: Katja Lauken
2004	Theater Oberhausen Elvis - Fett werden mit Stil	Elvis, R: Antonio Lallo
2004	Theater Oberhausen Der Reigen	junger Herr, R: Andreas von Studnitz

2004	Theater Oberhausen Die Hermannschlacht	Ventidius, R: Johannes Lepper
2003	Stadttheater Gießen Kabale und Liebe	Wurm, R: Peter Hailer
2002	Stadttheater Gießen Zur Schönen Aussicht	Karl, R: Axel Richter
2000	Burghofspiele Eitville Der Widerspenstigen Zähmung	Tranio, R: Andreas Mach
1999	Staatstheater Mainz Die Tochter der Luft	Lysias, R: Janusz Kica
1998	Stadttheater Koblenz Die Soldaten	Graf Desportes, R: Johannes Lepper
1998	Stadttheater Koblenz West Side Story	Diesel, R: Katja Wolff
1998	Staatstheater Stuttgart Die Beute	Hal, R: Martina Wrobel
1997	Wilhelma Theater Stuttgart Ein Sommernachtstraum	Zettel, R: Felix T. Müller

weitere Projekte

2002 - 2020	Elvis, Fett werden mit Stil Theaterstück, guardaproduction	
-------------	---	--